

OFFENER BRIEF

Es gilt in der **Totschweigerfeindbildkampagne gut ausformulierte Sprachregelungen** zu verwenden und gute **Argumenteattionsketten** zum Einsatz zu bringen. Überzeugung ist eine Schlüsselstelle bei den Kommunikationszielen der Totschweigerfeindbildkampagne. Der Feind muss für alle ganz klar & deutlich sein, nach dem Motto: Ist der Feind bekannt, hat der Tag Struktur. Ich sehe mir gerade einen Film an, wo der Hauptdarsteller des Films blutige Rache nimmt. Gerade beschriftet er alle Fotos mit dem Text Rache in Französisch. Natürlich ist er ein eiskalter Killer und rächt seine ganze Familie und legt alle um. Obwohl es eine französische Produktion ist, erinnert sie sehr an Hollywood. Zudem hat der französische Hauptdarsteller ein sehr markantes Aussehen. Man kann sehr viel hineininterpretieren. Ich halte mich dabei zurück und mutmaße keine Vorurteile hinein. In einer intoleranten Welt, wird man sich nicht an, der Devise festhalten, nein, ich kann nicht, nein, im Gegenteil, man wird glauben, es wird das Gegenteil eintreffen.

Wenn einem jahrzehntelang vieles gezielt totgeschwiegen wird, dann bekommt man das Gefühl, dass man irgendwann über vieles nicht wirklich Bescheid weiß. Wenn man so ein Gefühl hat, dann möchte man auch nicht gerne sich öffentlich mitteilen, da man sich ja dann blamieren könnte, da man nicht viel weiß. Das bringt mich zur Frage: Kann es sein, dass die große Masse der Menschen deshalb tatenlos schweigt und überall nur zu- oder wegsieht, da sie nicht viel weiß? Klar ist, dass wenn man viel weiß, dass man dann auch sehr viel zu erzählen hat. Dass die große Masse zu faul ist zu sprechen, kann ich mir eigentlich nicht vorstellen. Allerdings kann ich mir auch nicht wirklich vorstellen, dass jemand zu faul zum Denken ist. Es stimmt zwar, dass das Denken viel Energie benötigt, aber wenn wir uns ehrlich sind, kommt man mit Denken oder reden nicht ins Schwitzen, denken fällt leicht, denken tut nicht weh, sondern ist sehr hilfreich und jedem zu empfehlen.

Ich konnte gestern (für Sie vorgestern) mein erstes schmales Büchlein über den **amerikanischen militärisch-industriellen Komplex** fertigschreiben. So ca. 85 Seiten wird es haben. Eine Übersetzung ins Englische ist auch schon geplant. Das Coverfoto und der Titel sind noch in Ausarbeitung, sowie Infos über den Autor sind noch nachzureichen. So konnte ich mein erstes Büchlein in unter einer Woche schreiben. Meiner Meinung nach ist es mir recht gut gelungen alle relevanten Informationen in kompakter Form den Lesern zur Verfügung zu stellen. Ich denke ich werde nächste oder übernächste Woche noch ein zweites kleines Büchlein nebenher schreiben. Das wird allerdings etwas mehr als über hundert Seiten haben und sich mit dem größten Terrorismoprogramm in der gesamten Menschheitsgeschichte befassen und auch alle Drohnenmordbeteiligten ins Visier nehmen. Was bedeutet, vieles wird zuerst im Buchform erscheinen, bevor es in den Medien erscheint. Die Medien können selbst nicht recherchieren und müssen für die US-NATO totschweigen. Das ist so, als wenn man zu US-NATO Themen einen Maulkorb verpasst bekommen hat, und man die Befehle erhalten hat, alles zu vertuschen, den man als angepasster, konformer, williger und jobängstlicher Schreiberling Soldat natürlich gehorcht sich untertänig unterwirft und sich seine Pressefreiheit

kastrieren lässt und sich seine Meinungsfreiheit nehmen lässt. Armselig, jämmerlich, würdelos, erniedrigendes Dasein.

Wenn man als Hofberichterstatter totschweigen muss, ist die Pressefreiheit & Meinungsfreiheit gar nichts wert. Das gehört auf den Tisch und in die Öffentlichkeit. Zahlreiches Totgeschwiegenes in Österreich ist offensichtlich branchenweit jahrzehntelang festzustellen. Dass es jahrzehntelang keinen Aufschrei von keinem einzigen Hofberichterstatter gab, zeigt auf, wie untergebuttert alle ihr Dasein fristen. Es macht den Eindruck als ob **kein einziger Hofberichterstatter Eier in der Hose hätte und wahrscheinlich auch keinen Schwanz. Von Mut, Rückgrat, Durchsetzungswille und Tatkraft** brauchen wir gar nicht zu reden, aber über Selbstzensur, Jobängste und Würdelosigkeit sollten wir uns schon unterhalten. Natürlich macht es keinen Spaß sich selbst einzugestehen, dass man selbst ein ganzes Berufsleben versagt hat, aber um das vorherrschende Totschweiger-Pressefreiheits-Problem aufzulösen, müssen wir es erkennen, ausdiskutieren und gezielt auflösen.

Wenn man **alleine auf breiter Flur gegen eine eingeschworene langjährige Totschweigerbranche** sich engagiert und gezielt von allen totgeschwiegen wird, erkennt man, dass die Totschweiger nicht dazu bereit sind, über ihr Totschweigerproblem zu sprechen. Mutmaßlich alle haben Angst davor, dass Sie auffliegen und bestraft werden. Das wird auch so sein. Aber, es wäre besser, wenn man schuldhaft falsch über lange Zeit sich so entgegen den Interessen der überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung verhalten hat, dass wenn man entdeckt wird zur Vernunft kommt und anerkennt, dass man entdeckt wurde. Jetzt sollte man doch alles tun, um es nicht noch schlimmer zu machen, sondern im Gegenteil. Man sollte alles Mögliche unternehmen, es so schnell wie möglich wieder gut zu machen. Also was man bisher gezielt totgeschwiegen hat zu berichten. Jeder der klar denken kann, sollte spielend leicht erkennen können, dass wenn man aufgefliegen ist, dass man es nicht fortführen sollte, da man sonst als blem, blem angesehen wird. Könnte es sein, dass Sie alle heiter weiter totschweigen, weil Sie alle in die Psychiatrie wollen? Ja, das ist eine ernst gemeinte Frage.

Verbissen totzuschweigen bis man geholt wird? Ist das ihr Plan? TOTZUSCHWEIGEN bis zum bitteren Ende? Sie hören erst mit dem Totschweigen auf, wenn Sie keine Eier und keinen Schwanz mehr haben? Ist es, dass, was Sie heiter weiter totschweigen lässt? Sie wollen sich von Ihren Eiern und ihrem schlappen Schwanz trennen und sehen das als gute Möglichkeit an, die endlich loszuwerden, da die eh immer übel riechen? Wenn dem so ist, rate ich Ihnen sich gründlich zu waschen und eine **Selbstreflexion** zu machen und sich gezielt mit diesem Thema zu beschäftigen. Die erste Frage könnte sein: Will ich tatsächlich meine Eier und meinen Schwanz dem Totschweigen opfern?

Die Pressefreiheit ist den Hofberichterstattertotschweigern einen Scheiß wert, denn diese wurde bereits branchenweit seit Jahrzehnten verkauft und dem gezielten TOTZUSCHWEIGEN geopfert.

Die **Heuchelei & Scheinheiligkeit der Hofberichterstattertotschweiger ist riesengroß**. Sie belügen seit Jahrzehnten schamlos & zahlreich gezielt die gesamte Bevölkerung zu deren

Nachteil an. Das sind alles Verräter. Das kann man nicht schönreden. Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung. Wer nur die halbe Wahrheit berichtet, ist schon ein ganzer Lügner. Wo es die menschliche Pflicht gebietet zusprechen (berichten), da ist Schweigen ein Verbrechen.

NEIN, gezieltes Totschweigen kann niemand verharmlosen oder schönreden, das geht nicht. Gezieltes Totschweigen, welches über Jahrzehnte branchenweit ausgeübt wurde und wird, ist völlige SCHEIßE. **Alle Totschweiger werden, dass noch an eigener Haut erfahren und zu spüren bekommen. Zu glauben man kann die gesamte Bevölkerung jahrzehntelang gezielt verarschen und für dumm und dämlich verkaufen** und dabei zahlreich alle finanziell zu benachteiligen und man kommt damit ungeschoren durch, ist ein Trugschluss, eine Fehlannahme eine Fehleinschätzung.

Ich denke mir, ich schreibe Ihnen das, was ich mir über Sie alle denke. Das ist richtig fair zu sagen was man sich über jemand denkt. Sie vertragen ja hoffentlich auch **berechtigte, notwendige, angebrachte, sachliche, faktenorientierte und konstruktive Kritik?** Das ist für jeden klugen Menschen ja eigentlich ein Geschenk, wenn jemand sich die Zeit nimmt und jemanden kritisiert, welches eine neue Einsicht/Ansichten/ Erkenntnisse schenkt und weiteres Wachstum ermöglicht. Wenn Sie aus welchen nicht verständlichen Gründen auch immer, es vorziehen sich mit keiner Kritik beschäftigen wollen, geben Sie Bescheid. Ich schreibe Ihnen dann, was ich mir von Ihnen denke. OK? OK. Also: Ich finde ihr gezieltes Totschweigen als große Scheiße.

Ich bin überzeugt davon, dass es wichtig ist, Sie daran zu erinnern was wichtig & richtig ist und was falsch ist. Sie scheinen da schon längere Zeit etwas grob durcheinander gebracht zu haben. Geistig. Also ich möchte Sie hiermit alle nochmals in Kenntnis setzen, dass das was Sie alle branchenweit seit Jahrzehnten machen (gezielt zahlreich totsichweigen), gar nicht geht. Unsere **zwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung nicht zu berichten, ist gezieltes Totschweigen.** Können Sie das verstehen? Wenn nicht, packen Sie Ihre Sachen und verlassen Sie den Arbeitsplatz. Wer nicht einmal ganz einfache Sachen nicht verstehen kann, hat hier nichts mehr verloren.

Wenn man sich über viele Jahre hinweg ein Totschweigerverhalten angewöhnt hat, kann es vorkommen, dass man schwer davon ablassen kann. Wenn das Totschweigen einem zur Natur geworden ist, der Hausverstand es längst aufgegeben hat, darauf aufmerksam zu machen, dass es Scheiße ist totzuschweigen, dann ist man ein verlorener **Totschweiger. Das Böse hat sich dann schon so tief verwurzelt,** dass nur mehr eine Teufelsaustreibung den Totschweiger aus der Totschweigeumarmung des Totschweigerwahnsinns befreien kann. Oder eben eine gezielte fachmännisch durchgeführte Elektrostarkstromschlagschocktherapie oder das professionelle Abhacken von Eiern und Schwanz.

Man sagt, dass die dümmsten die besten Totschweiger sind. Umso dümmer jemand ist, umso besser totsichweigt er. Umso dümmer man ist, desto weniger checkt man, wie Totschweiger von den Totschweigeauftraggeber ausgenutzt werden. Branchenweites jahrzehntelanges Totsichweigen zeigt deutlich auf, **dass die Allerdümmsten die Totschweigerjobs eingenommen haben.** Die Allerdümmsten können natürlich auch nicht wirklich gut denken

oder eigene Entscheidungen treffen. Die Allerdümmsten sind allermeist nicht mündig und brauchen jemanden, der Ihnen sagt, was sie wie machen sollen. Ergo: Benötigen die Allerdümmsten die Person, die Ihnen die Befehle gibt, damit Sie vom Totschweigen wieder ablassen.

Peinlich wäre mir, wenn ich nicht mitbekommen hätte, dass der eine oder der andere das Totschweigen bereits aufgegeben hat. Aber das kann ich mir eigentlich nicht vorstellen, dass ich das nicht bekommen würde. Natürlich bekomme ich zum guten Glück nicht alles mit, klar, aber mich hätten bereits so viele Freunde angeschrieben und mir mitgeteilt, dass die **Hofberichterstattertotschweiger plötzlich über das Schreiben, worüber ich mich schon lange Zeit beschwere, dass es systematisch gezielt branchenweit totgeschwiegen wird.** Ich hätte so viele Nachrichten erhalten, dass es praktisch nicht möglich ist, dass ich das nicht mitbekommen würde. Daher kann ich davon ausgehen, dass alle Totschweiger ein Volkstribunal benötigen.

Klar ist, wenn man über Jahre ein Totschweigerarschlochverhalten an den Tag gelegt hat, dass man dann auch ein Totschweigerarschloch ist. **Wenn die gesamte Branche ohne eine einzige Ausnahme alle dasselbe Totschweigerarschlochverhalten an den Tag legt, dass die gesamte Branche aus Totschweigerarschlöchern besteht.** Es ist zwar tragisch, dass es anscheinend keine einzige Ausnahme vom Totschweigerarschlochverhalten gibt, aber es ist, wie es ist. An den Taten gemessen, wird jedem klar & deutlich, wie es war & wie es ist. Die Realität, ist die Realität. Die Fakten und Tatsachen sind die Fakten und Tatsachen. Totschweiger sind Totschweiger.

Was werden Sie einmal berichten? Da hat es einen aus Innsbruck gegeben, der uns über elf Jahre zahlreiche offene Briefe geschrieben hat, uns alle in der gesamten Branche systematisch alle Missstände und Ungerechtigkeiten sachlich konstruktiv näher gebracht hat, über die wir eigentlich kritisch berichten hätten sollen, wir aber **den Befehl von Oben erhalten haben, den Kritiker und alles was er vorbringt völlig jahrzehntelang branchenweit totzuschweigen** und dadurch die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung dadurch finanziell zu benachteiligen? Nur um Ihnen erneut aufzuzeigen was Sie alle machen und was ich mache.

Als Totschweiger hat man in absehbarer Zeit einiges zu bewältigen. Es kommen richtig dunkle Zeiten auf alle Totschweiger zu. Das sieht für die Totschweiger gar nicht gut aus. Ich kenne niemanden der mit irgendeinem Totschweiger tauschen möchte. Ich kenne auch niemanden der so abgrundtief skrupellos ist, sowas zu machen. So böse Menschen sind mir persönlich nicht bekannt. In Ihrem Umkreis scheint es "normal" zu sein, wenn man ein böses Totschweigerarschloch ist? **Sie bekommen es gar nicht mehr mit, wie krankhaft Sie sich alle gegenüber der gesamten Bevölkerung verhalten?**

Sie glauben **ich befinde mich auf einen Übungskurs, um jemanden die Leviten zu lesen, jemanden eine Standpauke zu halten, jemanden die Meinung reinzugeigen, jemanden den Kopf zu waschen, jemanden seine Fehler vorzuhalten?** Nein, eigentlich nicht. Allerdings sehe ich ein, dass man das annehmen könnte, da es ja diesen Eindruck vermittelt. Allerdings kann ich gezielte Totschweiger ja nicht loben & preisen und Ihnen was vorlügen,

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

wie toll sie seit Jahrzehnten alles unter den Teppich kehren und alles so geschickt vertuschen. Eine super branchenweite gezielte zahlreiche Totschweigerverschwörung habt ihr da am Laufen, wirklich wahr. Allerdings fliegt die gerade auf.

OK. Ich will offen & ehrlich mit Ihnen sein. Ich kann Totschweiger überhaupt nicht leiden. Aber ich bin da nicht alleine. Ich habe bisher noch niemanden getroffen, der Totschweiger, die einem für dumm & dämlich verkaufen mag. Keinen einzigen. **Alle sind wütend oder zornig auf sie. Machen Sie Mal eine Umfrage.** Dann werden Sie erkennen, dass gar niemand Lügner die einem jahrzehntelang verarschen mag. Wenn Sie das nicht begreifen können, dann leiden Sie unter erheblicher Erkenntnisschwäche.

Ich denke ja, dass ich Ihnen allen alle meine Standpunkte klar & deutlich gemacht habe. Jetzt könnten Sie sich dazu äußern, allerdings nur, wenn Sie kein völliger ängstlicher feiger Hosenscheißer sind. **Wenn Sie eine ängstlicher feiger HOSENSCHEIßER als Hofberichterstattertotschweiger** sind, dann sind Sie eben ein ängstlicher feiger Hofberichterstattertotschweiger der sich ständig in die Hosen schießt, kommt vor, man hört sehr oft, also ganz normal, unter Hofberichterstattertotschweigern die sich ständig in die Hosen schießen.

Ich bin wirklich sehr froh, über eine sehr große Beharrlichkeit zu verfügen, sondern auch über eine sehr ausgeprägte Gelassenheit. Ich bin sozusagen beharrlich gelassen. Ich schaue mir also in aller Gelassenheit & Ruhe aus meinem Bett aus an, wie Sie sich alle tief in die **Totschweiger-Scheiße** reiten. Die Scheiße steht Ihnen jetzt aber schon über die Nase, was bedeutet, die Scheiße breitet sich jetzt auch schon in Ihnen aus. Mit jedem Atemzug kommt die Scheiße in Ihr Totschweigerinneres. Sie inhalieren ihren eigenen Totschweigerscheiß. Wenn man seine eigene Scheiße frisst, ist man ein Totschweigerscheißfresser. Schon klar, oder?

Wenn man ein **Totschweigerscheißfresser** ist, dann ernährt man sich von der eigenen Scheiße. Es heißt: Man wird zudem, was man isst. Wenn man also seine eigene Totschweigerscheiße frisst, wird man selbst zur Totschweigerscheiße. Immer mehr, wird man zu dem Scheiß, den man frisst. An dieser Stelle möchte ich Ihnen den eindringlichen Rat geben mit dem Totschweigen und dem Totschweigerscheißfressen sofort aufzuhören. Das endet Scheiße. Glauben Sie mir. Wer seine eigene Scheiße frisst, tickt nicht richtig. Suchen Sie einen Psychiater auf und lassen Sie sich professionell vom Totschweigen befreien.

Was, Sie wollen mir mitteilen, da ich gestern keinen offenen Brief geschrieben und keinen gesendet habe, bin ich Ihnen abgegangen, da Sie jeden Morgen mit dem Lesen des neuen offenen Briefes beginnen ihre **Totschweigerkarriere** voranzutreiben? Sie wollen sich bis ganz nach Oben hochtotschweigen? Am liebsten würden Sie Ihrem Chef mit dem gezielten Totschweigen die Beine seines Sessels durchschneiden? Sie sind völlig strebsam und sehr Totschweigerkarrieregeil und können es gar nicht erwarten der Totschweiger des Jahres zu werden? Dann möchte ich Sie daran erinnern: Eier und Schwanz können dadurch "verloren" gehen, das gesamte Vermögen auch, auch seine Freiheit, sein Ansehen, seine Staatsbürgerschaft und seine Aufenthaltsbewilligung.

Wenn Sie mir meine offenen Briefe als gefährliche Drohung auslegen möchten, dann können wir das gerne in aller Öffentlichkeit ausführlich diskutieren. Ich fordere Sie hiermit alle auf, zu zeigen was Sie draufhaben und mir die eine oder andere gezielte Frage zu stellen. Falls Sie geistig nicht dazu in der Lage sind eine Frage zu formulieren, biete ich Ihnen gerne an, Sie dabei zu unterstützen und Ihnen bei Ihrer Arbeit unter die Arme zu greifen. Sie brauchen nur eine **E-Mail mit dem Kennwort "Hilfe"** senden, dann weiß ich Bescheid, dass Sie Hilfe benötigen. Ein Wort werden Sie ja hoffentlich irgendwie schreiben können. Sie brauchen bei der Email nur auf beantworten gehen, Hilfe eintippen und den Sendeknopf drücken, dann wird es nicht allzu lange dauern und ich helfe Ihnen aus der Patsche.

Sie bevorzugen es, wenn ich derb bin und ihnen klar damit zu verstehen gebe, was ich mir über Sie denke? Aha. Ist das so? Ganz schön schräge. Aber Totschweigerarschlöcher sind ja ganz anders wie alle anderen und sind ja die Allerletzen. Hat Ihnen das jetzt also gefallen? Ja? OK? Sie haben einen noch größeren geistigen Knall als angenommen. Sie stehen also darauf, wenn Sie jemand als das bezeichnet, was Sie sind, ein Totschweigerarschloch. OK, klare Linie. Dann mache ich mir künftig keine Gedanken mehr über die derbe Vorgehensweise. Soll mir recht sein. Bisher musste ich mich zur Derbheit immer überwinden und mich dazu überreden und überzeugen, dass die Derbheit angebracht und notwendig und zielführend ist. Das soll jetzt der Vergangenheit angehören. Ab sofort werde ich solche aufkommenden Gedanken sofort geistig beiseiteschieben und nicht mehr beachten.

Stellen Sie sich vor, ich wäre nicht der, der ich bin, sondern wäre jemand der an ihrem Verhalten zerbricht und habe zu saufen begonnen. Ich habe vor zehn Jahren mit dem alltäglichen Alkohol trinken, um mit der Situation klar zu kommen, begonnen und nicht mehr aufgehört und **trinke jeden Tag mehrere Bier und eineinhalb Flaschen Rotwein**, und habe mittlerweile sicher eine Fettleber die vom Alkohol schwer beeinträchtigt ist und es geht meinem Ende entgegen. Zudem kiffe ich von frühmorgens bis zum Schlafen gehen und habe also ein multiples Drogenproblem aufgrund Ihres Totschweigens mir eingehandelt. Am Grabstein wird stehen: Er hat sich aufgrund des gezielten jahrzehntelangen zahlreichen Totschweigens der Totschweiger totgesoffen.

Ihnen ist jetzt klar geworden, dass Sie es mit einem stark alkoholkranken Kiffer zu tun haben, **der wegen Ihnen zum alltäglichen Alkoholkonsum und Kiffen getrieben wurde** und Ihnen seit elf Jahren auf die Nerven geht? Was Sie nicht verstehen können, wie er es schafft, kein wirres Zeug zu schreiben, sondern immer klar & deutlich schreibt, um was es ihm geht und vieles auf den Punkt bringt? Sie wissen nicht, dass der Mensch sich an alles gewöhnen kann? Zudem ist es wichtig zu wissen, wieviel jemand wiegt und wieviel und was er isst und wieviel Wasser er trinkt. Jemand mit 110 Kilo verträgt mehr Alkohol wie jemand mit 65 Kilo. Jemand der regelmäßig gut isst, verträgt mehr Alkohol, als jemand der nicht viel isst. Jemand der viel Wasser trinkt, verträgt auch mehr Alkohol, als jemand der zu wenig trinkt. und nein, ich wiege nicht 110 Kilogramm, sondern 77 Kilogramm, und ja, ich esse viel und regelmäßig vegan und trinke ausreichend Wasser. Wenn ich mal zu viel getrunken habe, gehe ich einfach schlafen.

Ich lege Ihnen mein ganzes Leben offen dar und Sie totschweigen um die Wette. Böse Menschen verhalten sich böse. Das ist bekannt und beweisen Sie allen mit jedem Tag, wo Sie alle heiter weiter totgeschweigen. Sie wissen über die Regeln beim Totschweiger-Volkstribunal ja Bescheid. Das haben Sie ja auch **Schwarz auf Weiß schriftlich erhalten**. Somit sind Sie ja wirklich gut informiert. Sie wissen was auf Sie alle zukommen wird und können sich darauf einstellen. Niemand wird überrascht sein. Alle habe alle Information monatelang vorher schon bekommen. Sie müssen zugeben, alle die ich informiere, sind über alles ausführlich nachweislich schriftlich informiert. Niemand kann sich hier beschweren, er habe es nicht schriftlich mitgeteilt bekommen. Das wäre nicht glaubhaft und alle schriftlichen Beweise zeigen jedem klar & deutlich auf, dass es anders ist, als frei behauptet (gelogen) wurde. Gut, dann ist auch das klar, und man kann sich einen Versuch ersparen, der nichts bringen wird.

Ich kann mich nur wiederholen. Wenn Sie einen Rat von mir haben wollen, dann den, hören Sie sofort mit dem gezielten TOTSCHWEIGEN auf. Das ist leicht verständlich und begreifbar. Das checkt jeder der kein Vollidiot ist. Wenn Sie weiter heiter totschweigen, fällt Ihnen allen das gehörig auf den Totschweigerkopf. Das ist so klar, wie die Klarheit **selbst. Glasklar. Auf den Kopf. Ist leicht zu merken. Das wird dann aber auch sehr weh tun. Nicht so weh, wenn zum Beispiel jemanden gerade die Eier und der Schwanz abgehackt wird, nein, so weh nicht, aber ganz schön weh**. Anzumerken ist hier. Es hat ja nichts zu bedeuten, wenn man einen Schmerz am TOTSCHWEIGERKOPF verspürt. Nach dem Totschweiger-Volkstribunal kann man noch viel größere Schmerzen zusätzlich abbekommen, oder während der Elektrostarkstromschlagschocktherapie, oder während man im Gefängnis von vielen hintereinander vergewaltigt wird. Eines schließt das andere ja nicht aus, wollte ich eigentlich sagen.

Stellen Sie sich vor, ich sitze gerade im Schneidersitz in meinem Bett und lächle vor mich hin in aller Gelassenheit und Ruhe und tippe dabei diese Worte ins Peacemaker-Handy. Nein heute mache ich mir keine Vorwürfe, dass ich nicht den Zehnfingerarbeitsplatz nutze. 1. Ist mein PC schon zum zweiten Male seit drei Wochen in Reparatur und 2. arbeitet gerade meine rechte Hand am Arbeitsplatz meiner Angestellten. Also Sie ist meine rechte Hand und arbeitet, damit wir beide leben können. Was bedeutet, derzeit kann ich nicht den derzeit einzigen 10-Finger Arbeitsplatz nutzen. Dafür versuche ich jetzt verstärkt zumindest mit zwei Finger die Texte der offenen Briefe zu schreiben. Fast 100 % Steigerung, gegenüber früher. Es schreibt sich mit zwei Finger wirklich viel schneller als mit einem. Vielleicht sollte ich gleich zum vier Fingerschreiben am Handy übergehen. Aber mehr wie vier Finger ist auf der kleinen Tastatur nicht möglich. Natürlich könnte ich mir auch eine aufklappbare Tastatur fürs Handy kaufen, aber irgendwas sperrt sich in mir.

Habe ich tatsächlich einen Weg gefunden wie ich alleine Ihnen alles schriftlich mitteilen kann und Ihnen dann alles vorwerfen kann, was ich Ihnen alles schriftlich mitgeteilt habe, sowie Ihnen auch wahrheitsgetreu vorhalten kann, dass Sie alle arrogant & ignorant sowie anstandslos sind und dafür alles schriftliche Beweise vorliegen habe. Von Anfang an, seit elf Jahren. Ich denke das genügt, um Sie alle auffliegen lassen zu können und allen

aufzuzeigen wie verlogen & verräterisch sie seit Jahrzehnten handeln zum finanziellen Nachteil der überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung. Noch mehr Beweise wären schon kitschig und sind nicht nötig.

Sie können nicht verstehen, wie jemand wie ich, so sein kann, wie ich es bin? Ich könnte Ihnen hier jetzt schreiben, warum ich so bin, wie ich bin, aber dann könnten Sie mit ja vorwerfen, da schaut, wie er sich öffentlich präsentiert. Wenn Sie mir die Frage schriftlich stellen, erhalten Sie eine schriftliche Antwort. Das ist ja ganz normal. Sie fragen, ich antworte. **Allerdings ist es ganz und gar nicht normal, wenn jemand elf Jahre nicht antwortet. Nein, das ist ganz & gar nicht normal. Es ist sogar befremdlich, abstoßend, abschreckend, arrogant, ignorant, anstandslos.** Ja, das werden alle so einschätzen.

Sie haben es ja vorgezogen, sämtliche Ihnen eingeräumte Möglichkeiten sorglos außer Acht zu lassen und sich **heiter weiter wie ein skrupelloses Totschweigerarschloch zu verhalten.** Das war ihre Entscheidung für die Sie die Verantwortung übernehmen müssen. Über unsere zwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung zu berichten kam ihnen nicht in den Sinn? Da scheißen Sie sich auch alle in die Hosen? Kann es sein, dass Ihre Eier & ihr Schwanz die ganze Zeit nach Totschweigerscheiße stinken, weil Sie sich ständig anschießen und ihre toten Eier und ihr schlapper Schwanz in der Windel in Totschweigerscheiße gebadet werden? Wieder ein Volltreffer? Mitten rein, 100 %. OK, das kann ja dann wirklich ein Grund dafür sein, warum Ihnen ihre nach Totschweigerscheiße übelriechenden toten unnützen Eier und ihren schlappen unnützen Schwanz ein langjähriges stinkendes Übel waren und sind, und Sie das sehr gerne abgehackt bekommen, um sich von dem nutzlosen schlappen stinkenden Schwanz und von den toten unnützen stinkenden Eiern nur allzu gerne trennen.

Ja, die **Totschweigerlügen-Hosenscheißerarmee** ist schon eine abartige unmenschliche skrupellose Bande, die keiner mag, die aber geschickt gezielt totsichweigen, und alle zumindest einen Abschluss in gezielten Totsichweigen gemacht haben. Der eine oder andere hat wahrscheinlich auch seinen Master in Totsichweigen gemacht, der eine oder andere seinen Magister in Totsichweigen und wieder andere noch strebsamere haben die Doktorarbeit und somit die Doktorwürde in Totsichweigen gemacht und abgelegt und erhalten. Die Totsichweigerhierarchie ist somit so wie überall, allerdings machen die akademischen Totsichweigergraduierungen keinen Unterschied bei der Verurteilung durch das TOTSCHWEIGER-VOLKSTRIBUNAL.

Können Sie die Spannung wahrnehmen? Das ist was im Totschweigerbusch. Da braut sich was zusammen. Da geht was vor sich. Man kann schreckliches erwarten. Man wird auf jeden Fall den Kürzeren ziehen & verlieren, da sollte man sich nichts vormachen. Uiiiiii, das sieht jetzt wirklich nicht mehr gut aus, jetzt wird es ernst. Toderntst. Jetzt geht es um das nackte Überleben. Die Totschweiger haben es verabsäumt ihre Chancen wahrzunehmen haben alles auf die leichte Schulter genommen und jetzt erhalten sie die Rechnung dafür präsentiert. Sie erhalten das, was Sie sich redlich verdient haben. Ausgleichende Gerechtigkeit wird sowas genannt. Das Karma holt sie ein und gleicht aus. Nicht mehr, nicht weniger. Und keiner braucht sich fürchten. Jeder erhält, dass, was er sich redlich verdient hat. FAIR, also GERECHT.

Wenn man etwas nicht wahrhaben möchte, dass sich was Grundlegendes geändert hat, ist man ein **Realitätsverweigerer, oder Realitätsverleugner**. Als Totschweiger zu leugnen, dass man gerade auffliegt, ist in etwa gleich dumm, wie das totsichweigen selbst. Dass jemand gezielt jahrelang nachweislich totsichweigt und dann verleugnet beim gezielten Totsichweigern gerade aufzufliegen, ist lächerlich. Klar ist, wenn e jemanden an den Kragen geht, geht es jemanden an den Kragen. Klar ist auch, wenn sich jemand einen Totsichweigerabgrund hinunterwirft, er selbst gesprungen ist und niemand ihn auch nur irgendwie dazu aufgerufen oder ermuntert oder genötigt/erpresst hat, totzuschweigen oder den Totsichweigerabgrund runterzuspringen.

Wenn man sich klar darüber wird, was Sie für erhebliche Auswirkungen auf mein Leben haben, weil sie sich alle wie ein Arschloch verhalten, dann erhellt sich eine weitere Stelle im Gehirn. Eine kleine Erkenntnis mit aber einer ganz schön wichtigen Erkenntnis. Sie haben **mich mit ihrem abwertend würdelosen Verhalten in den Suff und Drogenkonsum gedrängt** und verkürzen dadurch mein Leben und rauben meinem Leben die Qualität. Meine Hilferufe mittels offenen Briefe werden von Ihnen arrogant & ignorant anstandslos bei Seite geschoben oder gleich in den Müll gegeben. Perlen vor die Säue geworfen. Die ganze Zeit. Man wird von allen elf Jahre lang im Stich gelassen, kein Wunder, dass man dann saufen anfängt, dass mit das nicht schon früher bewusst geworden ist, obwohl es in einem zeitlichen & direkten Zusammenhang steht, erschließt sich noch nicht, werde ich aber noch ergründen. Zumindest ist mir heute nach über zehn Jahren Alkoholmissbrauch endlich bewusst geworden WARUM ich zur Flasche greife. Bei der Bewusstwerdung, dass ich schon über zehn Jahre genial bin, habe ich ja auch über zehn Jahre benötigt mir darüber bewusst zu werden. Das bedeutet ich bin kein Blitzkneisser, sondern ich brauche ewig um zu checken was tatsächlich los ist. Das könnte wiederrum bedeuten, dass auch Sie alle über zehn Jahre oder noch viel länger benötigen, etwas zu begreifen, was vor ihren Augen liegt. Allerdings checke ich das Allermeiste innerhalb von kurzer Zeit. Allerdings fällt mir auf, dass es sich um persönliche Angelegenheiten sich dreht, also was mitten im Leben steht, dass ich hier so eine Art Kurzsichtigkeit habe, also kein oder ein unzureichendes Bewusstsein was mich persönlich betrifft. Seine Genialität über zehn Jahre nicht zu erkennen ist schon eigenartig. Aber bei seinen zehnjährigen erheblichen Alkoholkonsum sich nicht darüber bewusst zu sein, warum man trinkt, ist noch sonderbarer. Zumindest checke ich es nach zehn Jahren. Besser später, als nie.

Wenn Sie mich jetzt fragen was ich lieber tue, kiffen oder trinken? Dann möchte ich Sie darauf hinweisen, dass ich **Fangfragen nicht beantworte**. Beides würde ich nicht machen, wenn Sie das machen würden, für was Sie vorgeben zu machen, es aber nicht tun. Ich habe mich von Ihnen runtergehen lassen und habe zur Flasche gegriffen. Dann habe ich Ihnen erneut einen offenen Brief geschrieben und Sie haben mich ignoriert, was mich abermals zur Flasch greifen ließ. Dann am nächsten Tag wieder ich dachte mir, ich weiß es noch genau, ja heute oder morgen wird mir jemand antworten, aber nein, Griff zu Flasche, dann ein neuer Versuch, die Hoffnung wollte ich nicht aufgeben, ich schrieb alles ganz klar und deutlich, ich gab mir große Mühe, nada, nichts, gar nicht ließ mich erneut zu Flasche greifen, ich denke dann fluchte ich zum ersten Mal und am nächsten Tag startete ich einen neuen schriftlichen Versuch, um erneut enttäuscht zu werden, was ich versuchte irgendwie auszugleichen und zur Flasche griff, und

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

das ging jetzt über zehn Jahre so. Eine elfjährige fortlaufende Arroganz, Ignoranz, Anstandslosigkeit sowie Skrupellosigkeit trifft auf den offenen Briefe Schreiber der ignoriert & gezielt jahrzehntelang branchenweit totgeschwiegen wurde & wird. Halb totgesoffen & zugekifft, im Chaos lebend vegetiert er vor sich hin und greift jeden Tag zu den Flaschen und kifft sich die Birne voll in beharrlicher Gelassenheit. **Ein Totschweigeropfer das gezielt branchenweit völlig jahrzehntelang totgeschwiegenen wird.**

Sie finden ich mache es mir wieder leicht, schuld sind immer die anderen? Also bitte, bei mir stimmt das und trifft zu 100 % zu. Ich mache es mir immer leicht, wer es sich selber schwer macht, hat sie ja nicht mehr alle, also, nochmals ich mache es mir immer leicht, das lasse ich mir nicht vorwerfen, und ja, **Sie haben Schuld, da Sie dafür wissentlich oder unwissentlich, also bewusst oder unbewusst dafür verantwortlich sind, da Sie alle zusammen der auslösende Grund dafür waren und noch immer sind, dass ich erstmalig und dann regelmäßig bis heute zur Flasche gegriffen habe.** Sie alle zusammen haben mich sozusagen in den Suff getrieben mit ihrem verächtlichen Arschlochverhalten über elf Jahre lang. Ich bin jetzt selbst wirklich froh, dass mir das heute bewusst wurde und ihnen allen auch gleich mitteilen konnte. Das ist denkfrisch.

Was Sie wollen mir jetzt damit kommen, dass Sie annehmen, dass mir nichts mehr einfällt, was noch alles ich Ihnen allen vorwerfen könnte und mir jetzt die "Geschichten" mit Alkoholismus und Kifferei ausgedacht habe, damit ich **einen neuen Dauerrenner einführe und Ihnen noch ohne Ende allein aus diesem Grund die Hölle heiß machen kann & werde.** Da Sie schneller fragen, als Sie tatsächlich fragen könnten, mache ich Sie darauf aufmerksam, dass das nur ein stilistisches Mittel ist, um Ihnen dumme Behauptungen vorweg zu nehmen, und Ihnen das zu vermiesen. Und erinnern Sie sich, ich lüge nicht. Sie spiegeln von sich auf andere. Wenn ich schreibe Sie alle haben mich in den Suff geführt, dann ist das so. Comprendre?

Sie sind jetzt auch schon darauf gekommen, dass mit Ihnen etwas gehörig nicht stimmt? Wirklich? Könnten Sie das noch näher beschreiben? Das wäre/ist ja eine erste Erkenntnis. Das wäre/ist ja was zum Feiern. Sie haben gerade einen hellen Moment erlebt. Ich gratuliere. Versuchen Sie den Gedanken, diese Erkenntnis im Bewusstsein zu halten und lassen sie sie einwirken. Vielleicht wird das mit Ihnen ja, doch noch was. Wider Erwarten. Schon nach sechs Monaten einen hellen Gedanken zu haben, ist alle Achtung. Andere brauchen da über elf Jahre dazu oder werden nie einen hellen Gedanken haben. **Völlige Blindgänger & Totalversager aus dem Hause der Totschweiger.**

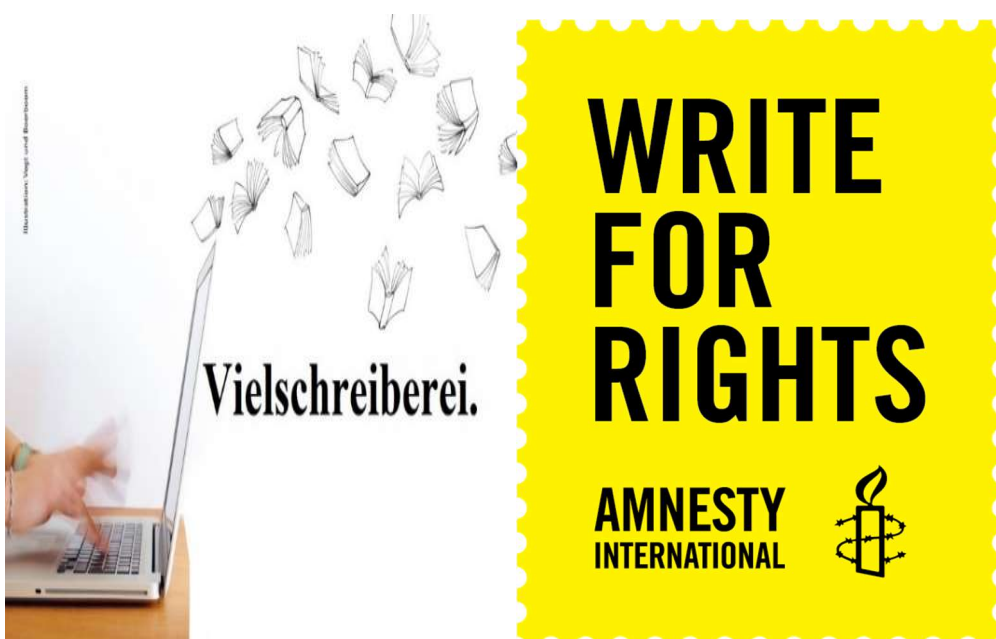
Der letzte Totschweigertag kommt näher, immer näher. Mit jedem Tag rückt er näher. Bis man abgeholt wird. Der Totschweigerabholtag steht ins Haus. Falls Sie sich nicht so gut unter Kontrolle haben, nehmen wir zur Sicherheit **Zwangsjacken** mit. Safty first. Bevor Sie sich vor lauter Aufregung noch selbst verletzen stecken wir Sie lieber in eine Jacke und binden Ihnen hinten die Arme fest. Kostet ja nichts und diese Jacken kann man immer wieder verwenden und waschen. Schwitzen Sie wie ein Totschweigerdrecksschwein, wenn Sie zusammengepepocht im Tiertransporter zum Totschweiger-Volkstribunal bringt? Sie denken eher Sie scheißen & pissen sich & alles an, so wie eh immer? OK, dann können wir Sie ja noch

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4
von der freiwilligen Feuerwehr abspritzen lassen, bevor Sie ins Totschweiger-Volkstribunal
gebracht werden.

Hätte mir nicht gedacht, mich mit ihnen so lange herumschlagen zu müssen. Aber oftmals
kommt es ja ganz anders als man denkt, so auch hier. Dann kommt es darauf an, das Beste
daraus zu machen. Das Beste ist: Ihnen mitzuteilen, dass niemand, gar niemand Totschweiger
leiden kann. Man kann Sie aber nicht nur nicht leiden, nein, man hasst sie regelrecht, ist sehr
zornig & richtig wütend auf sie alle. Wenn Sie das eine oder andere Dorf, Marktgemeinde oder
Städtchen besuchen würden, dann würden Sie bestimmt mit **ein paar Veilchen** nach Hause
kommen.



WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck

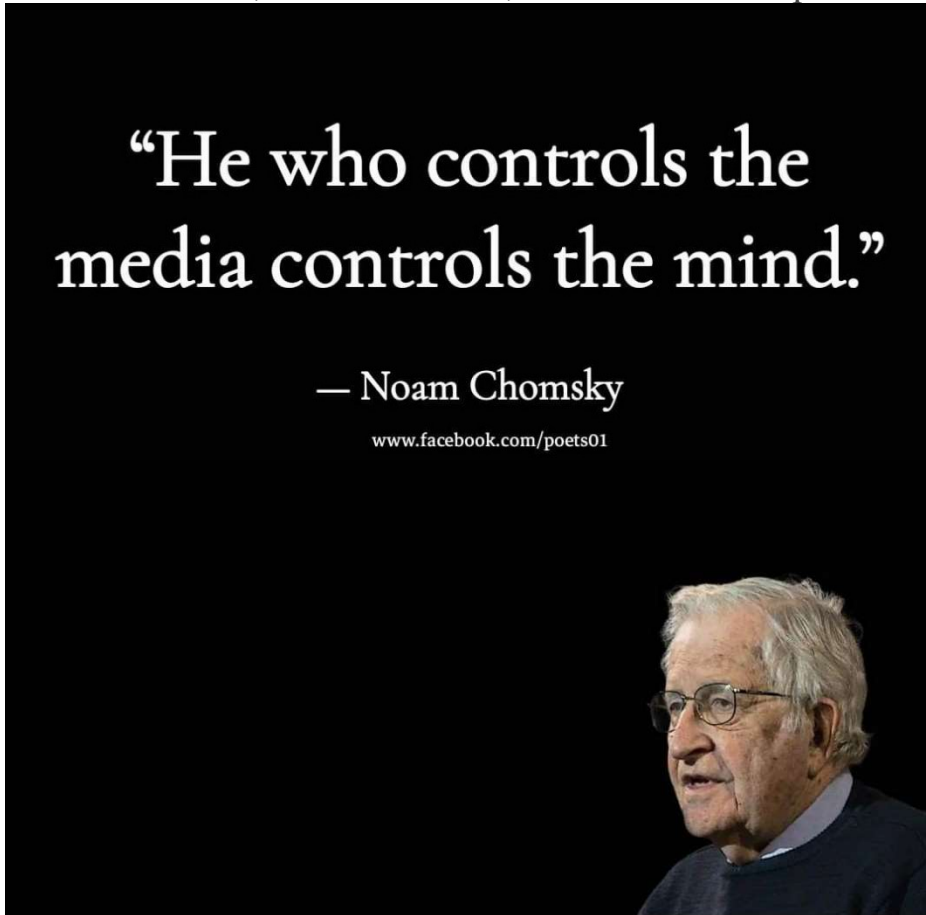




“He who controls the
media controls the mind.”

— Noam Chomsky

www.facebook.com/poets01



**Alle Regierungen, alle Militärs und alle
Geheimdienst aus den NATO-Staaten, der
Schweiz, Österreich und Schweden beteiligen
sich AKTIV am Drohnenmordprogramm.**

**MILITARY-INDUSTRIAL
COMPLEX**





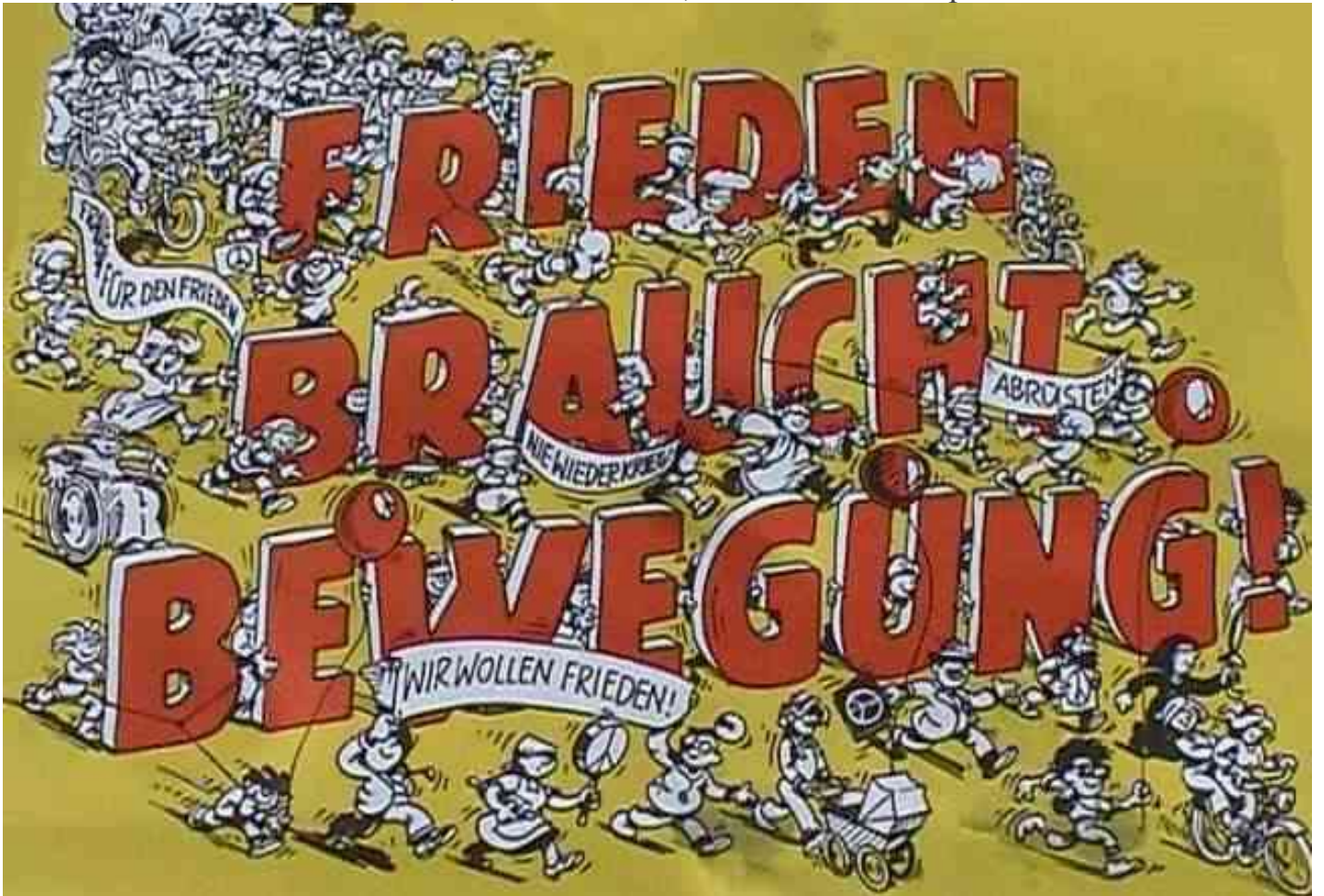
thinkTANK
THE PEACE ROOM
FRIEDE DURCH RECHT



**FRIEDE
FREIHEIT
FAIRNESS**

thinkTANK
LERNFABRIK

"Bildung ist die mächtigste Waffe, die wir nutzen können um die Welt zu verändern. Nelson Mandela



„Wir wissen, sie lügen.
Sie wissen, sie lügen.
Sie wissen, dass wir wissen, sie lügen.
Wir wissen, dass sie wissen, dass wir wissen, sie lügen.
Und trotzdem lügen sie weiter.“

- Alexander Issajewitsch Solschenizyn -